

Betreiber der Anlage (EVU-Partner)

Name, Vorname / Firma: _____

PLZ/Ort, Straße/Nr.: _____

Anlagenerrichter

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Standort der Einrichtung(en)

Straße /Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Notiz: _____

Anlagendetails ☐ Neuanlage ☐ Erweiterung / Änderung

Hinweis: Für jede Verbrauchseinrichtung ist eine separate Anlage auszufüllen!

Anschluss: ☐ Hausanschluss 0,4 kV-Netz ☐ Übergabesäule 0,4-kV-Netz ☐ Übergabe 10 kV-Station

Geräteart: ☐ Wärmepumpe: gesamte elektr. Leistungsaufnahme _____ kW ☐ davon Ergänzungsleistung _____ kW
(Wärmepumpe + Ergänzungsleistung) (z.B. Zusatzdirektheizung / Heizstab)

☐ bivalent ☐ monovalent ☐ monoenergetisch ☐ kontrollierte Wohnraumlüftung

☐ Speicherheizung _____ kW

☐ Tagnachladung ☐ Vorwärtssteuerung ☐ Rückwärtssteuer. ☐ Einzählermessung ☐ Zweizählermess.

☐ Warmwasserspeicheranlage _____ kW

☐ Tagnachladung ☐ Einzählermessung ☐ Zweizählermessung

☐ Kälte- und Klimaanlage _____ kW

☐ sonstiges, Art: _____ kW

Hersteller: _____ **Typ:** _____

Hinweis: Das Herstellerdatenblatt ist immer mit einzureichen. Bei Angabe der Leistung ist die elektrische Leistung in kW anzugeben.

Zählernummer: _____

(ggf. vorhandenen separaten Zähler nach §14a EnWG angeben, ansonsten ist der netzseitige Zähler anzugeben)

Netzdienliche Steuerung Niederspannung und verminderte Netznutzungsentgelte

Bei einer Summenleistung der Verbrauchseinrichtung ≥ 12 kVA ist eine Wirkleistungssteuerung der Verbrauchseinrichtung nach TAB 2019 mit Ergänzungen der LW vorgeschrieben. Dazu ist ein **Rundsteuerempfänger** zur **Steuerbarkeit / Unterbrechbarkeit** vorzusehen.

Ein vermindertes Netznutzungsentgelt kann nur gewährt werden, wenn die Verbrauchseinrichtung unterbrechbar nach §14a (EnWG) ausgeführt wird.

Um diese Anforderungen zu erfüllen, wird ein separater Zähler für die Messung des Bezugs der Verbrauchseinrichtung und ein **Rundsteuerempfänger** zur **Steuerbarkeit / Unterbrechbarkeit** benötigt.

Anwendung des verminderten Netznutzungsentgelts für Verbrauchseinrichtungen: ☐ Ja ☐ Nein

Angaben zur Umsetzung der Steuerbarkeit / Unterbrechbarkeit

☐ Umsetzung per Leistungsschütz ☐ Umsetzung per EVU-Kontakt

Die Funktionsprüfung erfolgte mangelfrei

Rundsteuerempfänger: ☐ Ausführung Dreipunktaufhängung ☐ Ausführung auf Hutschiene im APZ (oder im zus. RfZ)

Errichterbestätigung

Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungseinheit nach DGUV V3 § 3 und § 5 für betriebsbereit erklärt. Die voran aufgeführte elektrische Anlage ist unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, insbesondere der Bestimmungen von Behörden, Berufsverbänden, des VDE und den Anschlussbedingungen der LW von mir errichtet, fertig gestellt und geprüft.

☐ Die Inbetriebnahme erfolgt(e) am (Datum): _____

☐ Anschlussnehmereigene Station mit Trafo. Die Station ist nach den Bedingungen der VDE-AR-N 4110 und den Anschlussbedingungen der LW errichtet.

Ort / Datum

Verantwortliche Elektrofachkraft
(Name in Blockschrift)

x

Unterschrift Fachunternehmen/ Firmenstempel